

## Bemerkungen des Herausgebers.

Weg nach der Großen Kartause über St-Laurent du Pont.

Der Verfasser dieses Buches ließ die beiden Kinder den Weg nach der Großen Kartause durch Le Sappey und die Courrerie einschlagen. Es ist in der That der kürzeste Weg, der zum Kloster führt. Aber wie groß auch die romantischen Schönheiten sind, die er bietet, so ist die St-Laurent du Pont berührende Straße nicht minder wert, von dem Reisenden benutzt zu werden.

In Grenoble findet man Wagen, die den Reisenden nach Boreppe, am Eingang des schönen Thales von Graissivaudan, bringen; von Boreppe führt der Weg die Steige von La Placette hinan, nach St-Laurent du Pont.

Der letzte Teil dieses Weges bietet wenig Bemerkenswerthes. Er führt zwischen zwei Hügelreihen hin, die dem Auge keinen weiten Ausblick gestatten. Was einzig die Aufmerksamkeit des Wanderers zu fesseln vermöchte, wäre die an der Straße gelegene, dem hl. Joseph von Rivière gewidmete, schöne Kirche, eine halbe Stunde von St-Laurent du Pont entfernt. Sie wurde auf Kosten der Kartäuser erbaut. Nichts ist anmutiger als der schlanke Glockenturm, der weit in die Umgegend schaut.

Der Marktort St-Laurent du Pont zählt ungefähr 1800 Einwohner. Binnen zehn Jahren war er zweimal